



2. SWISS ROWING Langstreckentest vom Sonntag, 29. Januar 2023

Am Sonntag nach den SWISS ROWING Indoors findet der zweite SWISS ROWING Langstreckentest in Mulhouse (F) statt. Das Rennen wird wiederum auf dem zeitweise für den internationalen Schiffsverkehr gesperrten Kanal bei Mulhouse durchgeführt. Das Rennen wird in Zusammenarbeit zwischen dem RC Mulhouse, der Union Régio Niffer, dem Comité départemental d'aviron du Haut-Rhin sowie SWISS ROWING durchgeführt.

Zur Erinnerung: wichtige Punkte für die Sicherheit auf dem Wasser!

Erhöhte Sicherheit: Wir werden die Sicherheitsvorkehrungen auf dem Wasser grundsätzlich verstärken. Die wichtigsten Sicherheitsmassnahmen sind:

Kanalsperrung während den Rennen

Mit dem Kanalbetreiber konnte erreicht werden, dass der Kanal zu den Rennzeiten für die internationale Schifffahrt in beide Fahrrichtungen gesperrt bleibt. Eine Sperrung dauert maximal 2 Stunden. Die Sperrungen am 29. Januar 2023 wurden wie folgt festgelegt: **10:30-12:30 Uhr (Vormittagsblock)** und **14:00-16:00 Uhr (Nachmittagsblock)**. Dazwischen muss der Kanal für die Passage von Booten der internationalen Schifffahrt offengehalten werden.

Motorboot im Zielbereich

Im Zielbereich haben wir verschiedene Risiken. Ein Motorboot auf dem Wasser mit einem weisungsberechtigten Admiral und mit Erlaubnis zur Schnellfahrt für die Abwendung von Gefahren wird im Zielbereich stationiert. Das Motorboot beobachtet den Schiffsverkehr und weist insbesondere die Ruderinnen und Ruderer an, welche das Rennen beendet haben, korrekt am südlichen Ufer hintereinander zurückzurudern. Die Platzierung von weiteren Motorbooten auf der Strecke bleibt vorbehalten. Die bisher platzierten Motorboote am Start, bei 2000m, bei 4000m und im Ziel bleiben bestehen.

Zusätzliche Bojen

Das Organisationskomitee kann zur Streckensicherung bei neuralgischen Punkten Markierungsbojen platzieren (z.B. in der kleinen Bucht direkt nach dem Start, bei Brückenpfeilern oder nach dem Zielbereich, damit die Ruderinnen und Ruderer erst nach der Boje wenden und das Cool-down zurück zum Bootsagerplatz antreten).

Weitere Massnahmen: Zusätzlich rufen wir die folgenden sicherheitsrelevanten Massnahmen in Erinnerung.

Anmeldungen

Der Langstreckentest in Mulhouse ist ein Leistungstest für alle Ruderinnen und Ruderer, die sich für die Schweizer Ruder-Nationalmannschaft empfehlen wollen. Für alle, die 2023 internationale Starts anstreben, ist der Start an den Langstreckentests obligatorisch. Es ist die Aufgabe der Headcoaches in den Clubs zu entscheiden, ob die Boote, die für den Langstreckentest angemeldet werden, einen ausreichenden Stand (technisch, physisch, mental) haben, um an diesem Rennen teilzunehmen. Die Clubs sind für die Selektion und die Anmeldungen zuständig.

Sicherheitsvorschriften der Boote

Alle teilnehmenden Boote müssen die Sicherheitsvorschriften gemäss Appendix R2 (Bye-law zu Rule 28 World Rowing Rules of Racing) erfüllen. Die Verantwortung dazu liegt bei den teilnehmenden Clubs. Der Veranstalter kann die Boote bei der Control Commission überprüfen.

Information und Kommunikation an die teilnehmenden Mannschaften

Es liegt in der Verantwortung der Clubs, die Mannschaften am Langstreckentest ausreichend zu betreuen und die Athletinnen und Athleten zu informieren. Dazu gehört insbesondere die Information über das Startprozedere, die Startzeit, die Fahrordnung auf dem Kanal, das Verhalten beim Überholen, resp. überholt werden, das Verhalten bei Gefahr auf dem Wasser und das Verhalten am Land.

Trainingsfahrten

Der Veranstalter bietet kein offizielles Training an. Alle Ausfahrten auf dem Kanal zu Trainingszwecken erfolgen auf eigene Gefahr der Clubs. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab.

1. Teilnahme

Der SWISS ROWING Langstreckentest ist ein obligatorischer Leistungstest für Ruderinnen und Ruderer mit Ambitionen für eine Aufnahme in ein Kader von SWISS ROWING (U19, U23 oder Elite) oder für den Start an internationalen Meisterschaften für Studierende (z.B. Universiade oder Studierenden-WM) für die Saison 2023.

Eine Teilnahme am Langstreckentest vom 29. Januar 2023 ist nur möglich, wenn vorgängig am Samstag, 28. Januar 2023 die SWISS ROWING Indoors in Zug absolviert wurden.

Ausnahme: Startende im FUTURO-Rennen.

Alle Anmeldungen für den SWISS ROWING Langstreckentest erfolgen durch die Clubs im Meldesystem Regasoft. SWISS ROWING nimmt keine Meldungen vor.

Es gibt Rennen für Ruderinnen und Ruderer mit Kaderambitionen sowie das FUTURO-Rennen. Es ist Aufgabe der Clubs, die Wettkampfreife ihrer Athletinnen und Athleten sowie die zu erwartenden Geschwindigkeiten zu beurteilen und entsprechende Meldungen vorzunehmen. Wir rufen in Erinnerung, dass es sich beim Langstreckentest nicht um eine allgemeine Regatta handelt.

Rennen für Ruderer/-innen mit Kaderambitionen:	Ruderer und Ruderinnen haben internationale Ziele und stehen für Kaderprojekte (Elite, U23, U19) grundsätzlich zur Verfügung. Die SWISS ROWING Indoors in Zug vom 28. Januar 2023 müssen obligatorisch absolviert werden.
FUTURO-Rennen:	Der Start im FUTURO-Rennen ist für Nachwuchsathletinnen und -athleten der Kategorie U17 offen. Das Absolvieren eines vorgängigen Ergometertests ist empfohlen, aber keine zwingende Startvoraussetzung. Resultate an diesem Test zählen für alle teilnehmenden Junioren/-innen auch für die Einstufung und Beurteilung im Rahmen der Nachwuchsförderung gemäss PISTE.

2. Datum und Startzeiten

Sonntag, 29. Januar 2023

ab 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Block 1 (Vormittag)

ab 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Block 2 (Nachmittag)

3. Distanz und Durchführungsmodus

- Das Langstreckenrennen wird als Einzelzeitfahren über **6'000 Meter** durchgeführt.
- Für das FUTURO-Rennen beträgt die Distanz **4000m**.

- Der Start erfolgt fliegend. Die Zeitmessung erfolgt beim Überqueren der Start- und Ziellinie.
- Die Startintervalle zwischen den Booten betragen in der Regel 30 Sekunden. Der Veranstalter behält sich vor, die Startintervalle auf 20 Sekunden zu verkürzen (je nach Meldeergebnis, Wetter und Tageslicht).
- Die Boote starten innerhalb der Kategorien anhand der publizierten Startreihenfolge.
- Die Startreihenfolge wird durch SWISS ROWING festgelegt. Die Resultate des ersten Langstreckentests werden für die Startliste berücksichtigt.
- Es ist die Verantwortung der Teilnehmenden rechtzeitig am Start zu erscheinen.
- Der Veranstalter behält sich vor, Meldungen abzulehnen.

4. Strecke

- Das Langstreckenrennen findet auf dem Canal du Rhône au Rhin – Forêt de la Hardt – Pont du Bouc statt.
- Der Start erfolgt bei Kilometer 7. Das Ziel ist bei Kilometer 13.
- FUTURO-Rennen: Der Start erfolgt bei Kilometer 9. Das Ziel ist bei Kilometer 13.
- Die Boote können mit dem Fahrrad auf beiden Seiten des Kanals begleitet werden.

5. Provisorisches Programm

Nr.	Kategorie	prov. Startzeit	Meldegebühr	Distanz
Vormittagsblock				
1	M2- Zweier ohne Stm. Männer Elite	ab 10.30 Uhr	-	6000m
2	BM2- Zweier ohne Stm. Männer U23	ab 10.30 Uhr	-	6000m
3	W2- Zweier ohne Stf. Frauen Elite	ab 10.30 Uhr	-	6000m
4	BW2- Zweier ohne Stf. Frauen U23	ab 10.30 Uhr	-	6000m
5	M1x Skiff Männer Elite	ab 10.40 Uhr	-	6000m
6	BM1x Skiff Männer U23	ab 10.40 Uhr	-	6000m
7	LM1x Skiff Männer Leichtgewichte	ab 10.40 Uhr	-	6000m
8	BLM1x Skiff Männer Leichtgewichte U23	ab 10.40 Uhr	-	6000m
9	W1x Skiff Frauen Elite	ab 11.10 Uhr	-	6000m
10	BW1x Skiff Frauen U23	ab 11.10 Uhr	-	6000m
11	LW1x Skiff Frauen Leichtgewichte	ab 11.10 Uhr	-	6000m
12	BLW1x Skiff Frauen Leichtgewichte U23	ab 11.10 Uhr	-	6000m
13	JM2- Zweier ohne Stm. Junioren U19	ab 11.30 Uhr	-	6000m
14	JW2- Zweier ohne Stf. Juniorinnen U19	ab 11.30 Uhr	-	6000m
Nachmittagsblock				
<i>intern</i>	<i>var.</i> 2. Lauf Boote Nationalteam Elite	<i>ab 14.00 Uhr</i>		<i>6000m</i>
15 *	JM1x Skiff Junioren U19	ab 14.10 Uhr	-	6000m
16 *	JW1x Skiff Juniorinnen U19	ab 14.50 Uhr	-	6000m
17 **	BJM2x Doppelzweier Junioren U17	ab 15.15 Uhr	-	4000m
18 **	BJW2x Doppelzweier Juniorinnen U17	ab 15.15 Uhr	-	4000m
19 **	BJM1x Skiff Junioren U17	ab 15.15 Uhr	-	4000m
20 **	BJW1x Skiff Juniorinnen U17	ab 15.15 Uhr	-	4000m

* Als Junioren/Juniorinnen U19 gelten Ruderer und Ruderinnen, die nach dem 1. Januar 2005 geboren sind.

** Als Junioren/Juniorinnen U17 gelten Ruderer und Ruderinnen, die nach dem 1. Januar 2007 geboren sind.

Die Rennnummern entsprechen der Abbildung im Meldesystem Regasoft. Kategorien können zu Rennen zusammengelegt werden bei ähnlichen Fahrgeschwindigkeiten (z.B. W1x, LW1x, BW1x).

Programmänderungen aufgrund von Witterungsbedingungen oder aufgrund der Anzahl Meldungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

6. Meldungen

- Meldeschluss: Montag, 23. Januar 2023; 23.59 Uhr
- Meldeadresse: ausschliesslich via das [Meldeportal REGASOFT](#)
- Meldeergebnis: Das Meldeergebnis wird auf www.swissrowing.ch veröffentlicht.
- Nachmeldungen: Nachmeldungen können ausschliesslich per E-Mail unter Angabe der notwendigen Informationen auf info@swissrowing.ch beantragt werden.
- Abmeldungen: Abmeldungen erfolgen bis Samstag, 28. Januar 2023; 17.00 Uhr an christian.stofer@swissrowing.ch
Allfällige Um- oder Abmeldungen am Regattatag erfolgen bis spätestens 09:30 Uhr auf dem Regattaplatz (Zelt SWISS ROWING)
- Meldegeld: Es wird kein Meldegeld erhoben.
- Futuro Race: (Nr. 17-20) Im Futuro-Race werden Ruderinnen und Ruderer der Altersklasse U17 am Start erwartet, welche sich im Rahmen der Nachwuchsförderung gemäss Einstufungssystemtik PISTE empfehlen wollen. Eine Einstufung gemäss PISTE ist notwendige Voraussetzung für die Vergabe der Swiss Olympic Talent Cards. Das Rennen ist auch massgebend für Einladungen zu Trainings- oder Wettkampfmassnahmen im Rahmen von Futuro. Es sind Starts im Skiff, Zweier-ohne oder Doppelzweier möglich.

7. Wettkampflizenzen

Alle Ruderinnen und Ruderer müssen für einen Start eine gültige Wettkampf-Lizenz haben. Die Lizenzkontrolle erfolgt automatisiert via Regasoft.

Ruderinnen und Ruderer ohne gültige Wettkampflizenz werden nicht zum Start zugelassen.

8. Zeitmessung und Resultate

- Die Zeitnahme erfolgt bei Start und Ziel durch den Veranstalter.
- Es können Zwischenzeiten bei 2000m und 4000m genommen werden.
- Die Publikation der offiziellen Resultate erfolgt voraussichtlich am Sonntag, 29. Januar 2023 ab 19.00 Uhr ausschliesslich auf www.swissrowing.ch

9. Bootslagerplatz

- Den Bootslagerplatz erreicht man ab Basel auf der Autobahn A35 in Richtung Mulhouse, Ausfahrt Rixheim, Kreisel (erste Ausfahrt), nach ca. 1km rechts (Wegweiser Richtung Ottmarsheim), nach 2.5km vor der Brücke über den Kanal Rhône-Rhin rechts abbiegen (kleine Einfahrt zum Bootslagerplatz), nach ca. 300m erreicht man den Bootslagerplatz
- Der Bootslagerplatz ist ausschliesslich für Bootsanhänger bestimmt. Die Parkordnung für Bootsanhänger ist strikte zu befolgen.
- **Transportfahrzeuge, Clubbusse und Autos müssen entlang der Zufahrtsstrasse parkiert werden und zwar so, dass Bootsanhänger und Rettungsfahrzeuge gut zwischen den beiden Fahrzeugreihen durchfahren können.**
- Der Bootslagerplatz darf nicht mit Bootsanhängern, Clubbussen oder anderen Fahrzeugen befahren und es dürfen oben auch keine nicht-akkreditierten Fahrzeuge parkiert werden.

- Es stehen keine Umkleieräume zur Verfügung. Mannschaftszelte können aufgestellt werden.
- Toilettenkabinen sind vorhanden.

10. Ein- und Auswassern / Trainingszeiten

- Es gibt zwei Stege (Einwassern / Auswassern). Sie befinden sich etwa bei Streckenhälfte (Pont du Bouc) und sind **ab Samstag, 28. Januar 2023; ca. 14.00 Uhr** für die Benützung bereit.
- Die Ruderer und Ruderinnen werden gebeten, am Wettkampftag rechtzeitig aufs Wasser zu gehen.
- Wir machen darauf aufmerksam, dass für Trainingsfahrten kein Rettungsdienst im Einsatz ist. Trainingsfahrten liegen in der vollen Verantwortung der Athleten/-innen, resp. ihrer Clubs. SWISS ROWING und alle anderen Veranstalter lehnen jegliche Haftung für Trainingsfahrten ab.
- **Der Kanal ist aus Sicherheitsgründen für sämtliche Trainingsausfahrten von Ruderbooten wie folgt gesperrt: Sonntag, 29. Januar 2023; ab 10:00 Uhr bis 30 Minuten nach der letzten Zieleinfahrt und von Sonntag, 29. Januar 2023; ab 13.30 Uhr bis 30 Minuten nach der letzten Zieleinfahrt. In dieser Zeit werden die Pontons von den Booten benötigt, die zum Start gehen oder vom Rennen zurückkommen.**

11. Start- und Bugnummern

- Startnummern (Leibchen) und Bugnummern werden durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt.
- Pro Club ist ein Ausweis (ID, Fahrausweis) zu hinterlegen.
- Verlorene, nicht zurückgebrachte oder defekte Nummern und Startleibchen werden den entsprechenden Clubs in Rechnung gestellt.
- Wir bitten alle Clubs darum, die Startnummern und Bugnummern nach dem Rennen speditiv an die zentrale Ausgabestelle zurückzubringen.

12. Fahrordnung, Warm-up, Call-Room, Cool-Down

- Auf dem Kanal Rhône-Rhin herrscht strikter Rechtsverkehr. Boote in Richtung Ziel bleiben am Nordufer des Kanals, Boote in Richtung Start am Südufer.
- Während des Rennens haben Boote, die im Rennen sind, Vortritt. Aufgeholte Boote müssen dem schnelleren Boot Platz machen und weichen kurzzeitig zur Kanalmitte aus. **Bitte lasst schnellere Boote sofort passieren. Bitte seid fair den schnelleren Booten gegenüber.**
- Warm-up: Vom Steg in Richtung Ost und über die Startlinie (Kilometer 7) hinaus. Achtung auf Boote, die im Rennen sind.
- Call-Room: Alle Boote einer Kategorie haben sich zur Startzeit des ersten Bootes einer Kategorie im Startbereich in Rufdistanz zum Starter einzufinden, sich in der richtigen Startfolge einzureihen und den Anweisungen Folge zu leisten.
- Cool-down: Vom Ziel in Richtung Ost bis zum Steg dem Ufer entlang. Achtung auf Boote im Rennen. **Es darf nach dem Rennen nicht nebeneinander zurückgerudert werden. Boote fahren hintereinander zum Bootslagerplatz zurück und bleiben nahe am Ufer.**
- Zeitzuschläge und Entzug der Startberechtigung: Wer beim Ein- oder Ausrudern nicht direkt am Ufer fährt und sich im Rennen befindende Boote behindert oder sogar eine Kollision verursacht, kann von der Rennleitung mit einem erheblichen Zeitzuschlag bestraft werden oder bei besonderer Fahrlässigkeit für künftige Rennen gesperrt werden. Das fehlerhafte Boot ist auch für entstandene Schäden an Personen und Material haftbar.

13. Waage

- Für die Leichtgewichte gelten die folgenden Gewichtslimits, die das sind:
LW/BLW: 61.5kg
LM/BLM: 75.0kg
- Leichtgewichte, welche sich nicht wägen lassen, starten automatisch in der offenen Kategorie.
- Wägezeit: 60-120 Minuten vor dem entsprechenden Rennen (gemäss Rules of Racing World Rowing).

14. Verpflegung und Getränke

Ein kleines Angebot an Getränken und Speisen wird auf dem Regattaplatz zum Verkauf angeboten.

15. Haftungsausschluss / Versicherungen

Die Teilnahme am Langstreckenrennen erfolgt auf eigenes Risiko. Das Abschliessen von allfälligen Versicherungen ist Sache der teilnehmenden Personen resp. Clubs.

Der Schweizerische Ruderverband sowie die lokalen Organisatoren übernehmen keine Haftung für Materialverluste sowie Unfälle oder Schäden an Personen oder Material, die im Zusammenhang mit dem Training oder den Langstreckenrennen auf dem Wasser oder an Land geschehen. Durch den Schweizerischen Ruderverband und die lokalen Organisatoren bestehen insbesondere keine Unfall-, Boots-kasko-, Diebstahl- oder Haftpflichtversicherungen für Ruderer/-innen und Betreuer/-innen.

16. Kontakt

Christian Stofer ☎ +41 79 407 91 67 / +41 41 660 79 90 / ✉ christian.stofer@swissrowing.ch

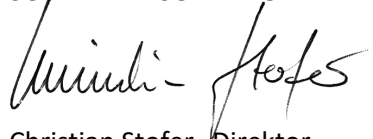
Wir freuen uns auf Eure Teilnahme am zweiten Langstreckentest in Mulhouse (F) und zählen auf das Mitwirken aller Teilnehmenden zur sicheren Durchführung der Veranstaltung.

17. Nächster Langstreckentest

Der dritte und letzte Langstreckentest der Saison 2023 findet am **Samstag, 18. März 2023** statt.

Mit sportlichen Grüssen

SCHWEIZERISCHER RUDERVERBAND



Christian Stofer, Direktor

Sarnen, 12. Januar 2023/cs.

Anhang: Fahrordnung

Geht an:

- Leistungssportverantwortliche/Trainer der Clubs

- www.swissrowing.ch

Fahrordnung Langstreckentest Mulhouse (F)
plan de circulation tête de rivière Mulhouse (F)

Stand: 24.11.2022

